

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 11 (1904)  
**Heft:** 24

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatsschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
und des schweizer. kathol. Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 10. Juni 1904.

Nr. 24

11. Jahrgang.

## Redaktionskommission:

Die HH. Seminar Direktoren H. Baumgartner, Zug; F. X. Kunz, Sittlich, Luzern; Grüniger, Rickenbach, Schwyz; Joseph Müller, Lehrer, Gossau, Kt. St. Gallen, und Clemens Frei zum Storch, Einfiedeln. — Einsendungen und Inserate sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten.

## Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich für Vereinsmitglieder 4 Fr., für Lehramtskandidaten 8 Fr., für Nichtmitglieder 5 Fr. Bestellungen bei den Verlegern: Oberle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einfiedeln.

## Das Ichlickliche Sprechen in der Schule.

(Schluß.)

Wir kommen nun zu dem nie ganz erklärbaren, bewunderungswürdigen Vorgang, daß nämlich die Gehörspanthasie den Sprachorganen unwillkürlich und doch bewußt oder unbewußt die Lautverbindungen ablockt. Wir sprechen nicht von der Bildung des Gedankens nach seinem logischen Gehalt, nicht von den Worten, in die er sich einkleidet, das ist Sache der Denktätigkeit; sobald aber das Wort gefunden ist, geht es sozusagen von den Denknerven auf die Gehörsnerven und dann erst auf das vielfach verzweigte Nervenetz der verschiedenen Sprachorgane über, die in einer wunderbaren Übereinstimmung und Zusammenwirkung blitzschnell jeden Laut und jede Empfindung artikulieren.

Es gibt Schüler, sie haben ein gutes Gehörsgedächtnis, aber wenig Verstand; ihre Leistungen sind Täuschungen, möglich durch die Gehörspanthasie. Solche Kinder lernen leicht auswendig, aber verstehen wenig, oder unterlegen einen andern Sinn, der sich an diese und jene Zufälligkeiten anklammert.